

## **Start des Digital Hub Mobility**

Einzigartige Zusammenarbeit zwischen  
Automobilunternehmen und Mobilitätsdienstleistern,  
Zulieferern, Wissenschaft und Digitalbranche für die  
Mobilität der Zukunft

**Garching bei München, 23.02.2017**

**UnternehmerTUM startete heute den Digital Hub Mobility. Erstmals arbeiten im Digital Hub Mobility große Automobilunternehmen und Mobilitätsdienstleister, Zulieferer, Technologie-Start-ups sowie Partner aus der Wissenschaft, der öffentlichen Hand und Digitalbranche gemeinsam an der Mobilität der Zukunft. Geplant sind der Aufbau eines weltweit führenden Experimentier- und Testumfeldes für urbane Mobilitätskonzepte, die gemeinsame Entwicklung von Rahmenbedingungen für automatisiertes und vernetztes Fahren und die Entwicklung von Services für die vernetzte Mobilität. Gemeinsames Ziel ist es, Deutschlands herausragende Position als Innovationsstandort für Mobilitätslösungen im internationalen Wettbewerb zu stärken.**

Laut einer aktuellen Umfrage des Digitalverbandes Bitkom sehen 66% aller Bundesbürger große Vorteile durch autonome Fahrzeuge, 71% sind dafür, dass diese auf öffentlichen Straßen getestet werden sollen, und 61% Prozent der Bundesbürger würden sogar kein Auto mehr kaufen, wenn es möglich wäre, innerhalb von kürzester Zeit ein selbstfahrendes Auto zu rufen. Die Mobilitätsbedürfnisse der Kunden ändern sich

stark und neue Technologien ermöglichen bessere Produkte und Dienstleistungen, um z.B. schneller von A nach B zu gelangen, Lasten bequemer zu transportieren u.v.m. „Damit Deutschland auch bei der Mobilität der Zukunft führend bleibt, brauchen wir neue Wege und die interdisziplinäre Zusammenarbeit aller Akteure im Bereich der Mobilität. Der Digital Hub Mobility in München bietet dafür einzigartige Voraussetzungen“, sagt Susanne Klatten, Vorsitzende des Aufsichtsrats der Unternehmertum.

Das sieht auch Bayerns Wirtschaftsministerin Ilse Aigner so: „Die Digitalisierung umfasst alle Lebensbereiche und wird auch die Art, wie wir in Zukunft Mobilität erfahren und leben, verändern. Die Kommunikation von Autos untereinander und mit der gesamten Infrastruktur bietet ungeahnte Möglichkeiten, die auch viele, heute noch als fachfremd erachtete Disziplinen einschließen wird. Um all diese unterschiedlichen Kompetenzen und Akteure aus Industrie und Wissenschaft zusammenzubringen, braucht es einen Ort der Begegnung - den Digital Hub Mobility. Hier sollen Ideen ausgetauscht, Projekte angestoßen und Kooperationen geschlossen werden, um Bayern als Spitzenstandort für innovative Mobilitätslösungen weiter zu stärken. Die Voraussetzungen im Freistaat sind ideal: In unmittelbarer Nähe befinden sich große Automobilunternehmen, mittelständische Zulieferer, innovative IKT-Gründer sowie hervorragende wissenschaftliche Einrichtungen. Zudem treibt die bayerische Staatsregierung das Thema Digitalisierung vehement voran und hat mit der erst kürzlich geschaffenen Plattform ‚Vernetzte Mobilität‘ beim Zentrum Digitalisierung.Bayern die Zukunft der Mobilität bereits fest im Blick.“

## **Weltweit führendes Experimentier- und Testumfeld für urbane Mobilitätskonzepte geplant**

Schon heute ist UnternehmerTUM eine weltweit führende Plattform, auf der Innovatoren aus Start-ups, Unternehmen und Hochschulen gemeinsam neue skalierbare Produkte und Dienstleistungen entwickeln. Ziel der Aktivitäten im Rahmen des Digital Hub Mobility ist es, in München ein weltweit führendes Experimentier- und Testumfeld für urbane Mobilitätskonzepte der Zukunft zu schaffen. Dazu ist es notwendig, Initiativen und Projekte auf Stadt-, Landes-, Bundes-, und EU-Ebene systematisch zu vernetzen, Synergien zu nutzen und aus dem Hub heraus neue gemeinsame Projekte zu initiieren. Nur durch eine intensive und vertrauensvolle Zusammenarbeit können komplexe Systeme und die notwendigen Rahmenbedingungen für automatisiertes Fahren und vernetzte Mobilität entwickelt und aufgebaut werden.

## **Digitale Services in nur drei Monaten entwickeln – die Digital Product School**

Wie komme ich am schnellsten von A nach B mit den verschiedenen Verkehrsmitteln? Was ist mit meinem Reisegepäck? Wie kann ich meine Fahrzeit noch besser nutzen? Vernetzte Mobilität funktioniert nur mit den entsprechenden Services: Mobile-Apps, IoT-Produkte, Web-Portale u.v.m. In der Digital Product School erarbeiten Studierende, Wissenschaftler und Mitarbeiter aus den Partnerunternehmen innerhalb von nur drei Monaten digitale Services rund um flexible und vernetzte Mobilitätskonzepte. Pro Jahr werden hier mehr als 100 Product Manager, Software Entwickler, Interaction Designer und Artificial Intelligence Spezialisten zusammenarbeiten. In Praxisprojekten werden innovative und agile Entwicklungsmethoden angewendet und digitale Produkte zur Lösung von konkreten Kundenproblemen aus dem Bereich Mobilität umgesetzt. Dieses Trainingsprogramm bietet UnternehmerTUM in Zusammenarbeit mit IBM und der TU München an.

## **Der Digital Hub Mobility – ein starkes digitales Ökosystem**

Die Digital Hub Initiative ist eine Initiative der Bundesregierung und des Bitkom. Der Mobility Hub in München setzt auf weitere starke Partner:

Auf Landesebene bietet das Zentrum Digitalisierung.Bayern eine hervorragende Infrastruktur im Bereich Digitalisierung. Insbesondere die Plattform "Vernetzte Mobilität" bietet zahlreiche unmittelbare Anknüpfungspunkte für den Mobility Hub. Das Bayerische Wirtschaftsministerium fördert den Hub mit rund 500.000 Euro.

Partner aus der Mobilitäts- und Digitalbranche engagieren sich aktiv im Mobility Hub: Audi, BMW Group, Daimler, IBM, Nokia, SAP, Stadtwerke München sowie ADAC, adidas, Infineon, MAN und TÜV Süd.

Die Schirmherrschaft für den Mobility Hub hat Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt übernommen.

Staatsministerin Ilse Aigner, die Vorsitzende des Aufsichtsrats der UnternehmerTUM, Susanne Klatten und Thorsten Dirks, Präsident des Bitkom starteten heute zusammen mit den Partnern die Aktivitäten des Mobility Hubs.

## **Pressekontakt**

Sabine Hansky  
Chief Communications Officer  
UnternehmerTUM GmbH  
Tel +49 89-18 94 69-1311 | Fax +49 89-18 94 69-1199  
hansky@unternehmertum.de

## **UnternehmerTUM – Zentrum für Innovation und Gründung an der TU München**

UnternehmerTUM bietet Gründern einen Rundum-Service von der ersten Idee bis zum Börsengang. Ein Team aus erfahrenen Unternehmern, Wissenschaftlern, Managern und Investoren unterstützt Start-ups bei der Entwicklung ihrer Produkte und Dienstleistungen. Die 140 Mitarbeiter begleiten aktiv beim Aufbau des Unternehmens, beim Markteintritt und bei der Finanzierung – auch mit Venture Capital.

Das Accelerator-Programm TechFounders coacht Technologie-Gründer innerhalb von 20 Wochen bis zu einer ersten Risikokapitalrunde und bahnt Kooperationen mit etablierten Unternehmen an. Für Industriepartner ist UnternehmerTUM eine einzigartige Plattform für die Zusammenarbeit mit Start-ups und den Ausbau ihrer internen Innovationskraft und -kultur.

In Europas größter öffentlich zugänglicher Hightech-Werkstatt MakerSpace können Unternehmen, Start-ups und Kreative auf 1.500 Quadratmetern mit modernsten Maschinen wie großen 3-D-Druckern Prototypen und Kleinserien fertigen.

Die 2002 von der Unternehmerin Susanne Klatten gegründete UnternehmerTUM ist mit jährlich mehr als 50 wachstumsstarken Technologie-Gründungen und ihrem einmaligen Angebot das führende Gründerzentrum in Deutschland.

<http://www.unternehmertum.de>

<http://www.facebook.com/UnternehmerTUM>

[https://twitter.com/utum\\_muc](https://twitter.com/utum_muc)